



**Rotary International**  
Distrikt 1870

**Dipl.-Volksw. Peter Kadow**  
Distriktsekretär 2009 / 2010



Seite 1

An alle Präsidentinnen & Präsidenten und  
alle Clubsekretäre und Clubsekretärinnen  
im Distrikt 1870

1. April 2010

18:00h

### **Für alle Fälle: Erklärung zum 10. Governorbrief**

Natürlich, liebe Freundinnen und Freunde, haben Sie mehr oder weniger sofort die Absicht durchschaut und den **April-Scherz** im 10. Governorbrief erkannt. Wir bitten um Entschuldigung für die möglicherweise temporär verursachte Aufregung, da und dort im Lande...

Einen „ernsteren“ Governorbrief wird es aber für April nicht mehr geben, das gibt Ihnen Muße, den Zehnten doch noch einmal genauer zu studieren, denn wie in jedem guten Witz verbirgt sich auch hier ein wahrer Kern hinter dem Geplänkel.

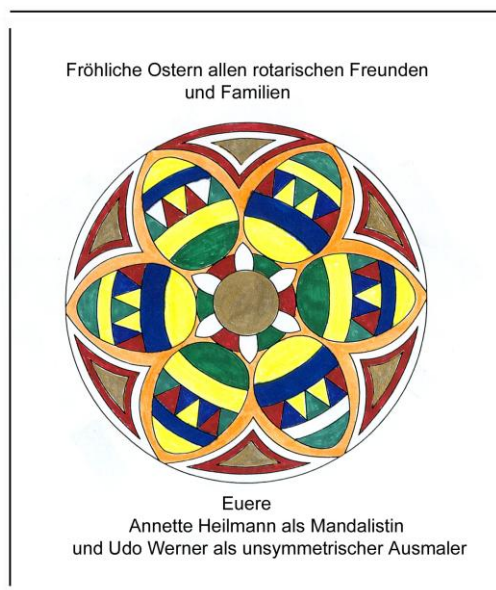
Zur Entspannung schicke ich Ihnen ein paar der besten Zitate aus den Mails, die mich heute haufenweise den ganzen Tag über erreichten. Nochmals pardon!

Herzlichen Gruß

Ihr

*Peter Kadow, Distriktsekretär 2009/2010*

### **1. Der netteste Ostergruß vom RC Recklinghausen**





Rotary International  
Distrikt 1870

Dipl.-Volksw. Peter Kadow  
Distriktsekretär 2009 / 2010



Seite 2

## 2. Der spontane Zweifler

Guten Morgen,  
im Anhang erhalten Sie den neuen Governorbrief von Hans Pixa, der über die aktuellen Vorgaben von Rotary International berichtet, die das rotarische Clubleben gravierend verändern werden. Aufgrund der Dringlichkeit und der inhaltlichen Brisanz mailen wir Ihnen diesen Governorbrief bereits heute und nicht erst als Anhang zum nächsten Wochenbericht. Außerdem ist man in so schnelllebigen Zeiten nie sicher, ob solche Meldungen nicht am nächsten Tag schon wieder überholt sind ...

Wir wünschen Ihnen noch einmal schöne Ostertage.

## 3. Der klare Durchblick

Oder war das doch 'April Fool's Day'? Frdl. Gruss

## 4. Die hilfsbereiten Schweizer

Wunderbar!

*Wir sind von dieser neuen Initiative des RI Zentralvorstandes ebenfalls überrascht worden (auch interne Kommunikation bei RI ist nicht immer einfach) und helfen aber gerne jederzeit bei der zügigen Umsetzung...*

*Ihr Deutsch/Englisches Team*

## 5. Die kleinen Mäuschen

Guten Morgen,  
na, da überlege ich doch gerade beim Lesen dieses Governorbriefes, ob ich ihn überhaupt weiterleiten muss: für unseren Club ist dies ja gar kein Aprilscherz! Und als Rotarierin schmunzle ich nun auch innerlich, da ich ja nun gerne Mäuschen spielen würde bei den Reaktionen innerhalb des einen oder anderen Clubs. Schade, dass Ihr Euch morgen nicht trifft. Da wäre ich doch glatt gerne Gast gewesen.

## 6. Die große Gelassenheit

Ich bin nicht sicher, dass es sich hier um ein **O**sterei handelt.

Ich denke, die Freunde aus dem 'evanstonischen (oder niederrheinischen?) Gral' wollten nur ihre Fähigkeit unter Beweis stellen, 'just in time' eine Neuigkeit zu liefern.

Wer es vergessen haben sollte:

**heute ist der 1.4. d.i.  
der Erste April**

Ob dies aber des Rätsels Lösung ist: wer weiß.

Wir bemühen uns weiter, Frauen (bei uns heißen sie nicht 'Damen', wg. der Aufschriften auf gewissen weißen Türen) bevorzugt in unsere Reihen aufzunehmen. Sollten wir dann 2020 das Ziel nicht erreicht haben, bin ich in einem Alter, in dem es mir gleich sein sollte, ob mein Club - mit dem ich ja verbunden bliebe- die Absegnung aus Evanston hat oder nicht...



Rotary International  
Distrikt 1870

Dipl.-Volksw. Peter Kadow  
Distriktsekretär 2009 / 2010



Seite 3

### **7. Ein kleiner Zweifel bleibt**

Als rotarisches Neumitglied lehne ich mich möglicherweise zu weit aus dem Fenster, aber ist es Zufall, dass uns diese Nachricht am 1. April erreicht....:-)...?!

### **8. Alles halb so schlimm!**

*Der Govenor bat darum, diesen Brief sofort zuzuleiten, was man auf Grund der Brisanz für einige Clubs gut verstehen kann. Für uns ist das alles aber nicht so dramatisch...*

### **9. Und wenn es doch keiner war?**

Ich habe den Governorbrief nur angelesen. Ab er der Anfang scheint mir doch ein Aprilscherz. Ähnlich der heutigen WDR-Meldung über künftige Gebühren für E-Mail.

### **10. Warum nicht noch mehr Quoten?**

Angeregt durch die brandeilige Mail aus Evanston und eingedenk des heutigen hohen Feiertages (Erster April) habe ich verdiente altherrwürdige Clubmitglieder zu Rate gezogen. Einer davon, über 80 Jahre alt und sehr geblieben, bekennender - wie ich selbst praktizierender - Hetero legt obendrein zu der evanstonischen Forderung von 40% Frauen bis 2020 (im rotarischen Sprachgebrauch gern als Damen benannt) eine ebenso schnell umzusetzende Forderung nach einer 20%igen Schwulenquote nach; die Bundesregierung sei uns ein Vorbild. Ich selbst habe da nicht nachgezählt, fände es aber in Ordnung. Die Quote wäre zu einem großen Teil schnell erreicht, wenn sich alle rotarischen Freunde zu einem diesbezüglich offenen Reden unter Freunden entscheiden könnten.

### **11. Ein kleiner Zweifel bleibt**

Mir fiel gerade noch das Datum auf: 1.4.2010!! Nett, Ihr werdet viel Post bekommen.  
Viele Grüße, Peter.

### **12. Doch nichts bemerkt?**

***In den angehängten Dateien finden Sie den Bericht über unser Meeting am 31. März 2010 und den Brief des Governvors vom 1. April 2010.***

Als Anhang sende ich Dir/Ihnen den Wochenbericht. Das Protokoll ist, ebenso wie der vom 1. April 2010 datierende 10. Governor-Brief, als Anlage beige-fügt.

### **13. Doch, etwas bemerkt**

Liebe Freundinnen und Freunde,  
VORSICHT

Computer hat nach einloggen auf der in der eMail genannten Link "merkwürdig" reagiert, trotz Virusprogramm.  
Hoffentlich kein faules Ei! Schöne Ostartage wünscht Ihnen ...



**Rotary International**  
Distrikt 1870

**Dipl.-Volksw. Peter Kadow**  
Distriktsekretär 2009 / 2010



Seite 4

#### **14. Das ist die Lösung!**

Mit großem Interesse habe ich diesmal den Governorbrief gelesen und meiner getrübbten Begeisterung Ausdruck verliehen, in dem ich den Brief gleich an alle Freunde unseres Clubs weiter geleitet habe. Seitdem steht mein Telefon nicht still!

Der 1. April nimmt derzeit eine unerwartete Wendung.

Natürlich habe ich mir als diesjähriger Amtsträger Sorgen um die Zukunft des reinen "Herrenclubs" Emsdetten gemacht. Sie wissen, dass wir in diesem Zusammenhang nur rein zufällig in die Zielgruppe der Botschaft fallen und keinerlei böse Absicht unsererseits vorliegt. Insbesondere keine in die Richtung der im Brief angesprochenen Diskriminierung von Frauen.

Trotzdem muss man einen Plan B entwickeln. Das haben wir vorsorglich getan. Macht man sich über einen drohenden Ausschluss aus der Weltgemeinschaft Gedanken, so auch über die Zeit danach. Kurzum, in der Anlage finden Sie das Ergebnis unserer Überlegungen. Es handelt sich um das neue Club-Logo für den Fall, dass wir nicht mehr mitmachen dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einen angenehmen und lustigen 1. April.

